



Urlaubsfotos schicken und gewinnen!

21°C

Frankfurt am Main

Region Hochtaunus Donnernder Applaus für Alsfelder Vokalensemble

Top-Themen: Flüchtlinge, Eintracht-Aktuell, Urlaubsbilder, Badeseen, Hitzewelle,

ALFA ROMEO GIULIETTA UND MITO JETZT ZUSÄTZLICH MIT:

- 17" WINTER-ALUMINIUM-KOMPLETTRÄDERN
- BIS ZU 4.000,- € EINTAUSCHPRÄMIE

JETZT PROBE FAHREN

29.05.2012

Donnernder Applaus für Alsfelder Vokalensemble

Von Matthias Pieren

Fast 500 Chöre kommen vom 7. bis 10. Juni zum Deutschen Chorfest 2012 nach Frankfurt. Einen trefflichen Vorgeschmack des Sängertreffens gab's nun in der Laurentiuskirche.

twittern 0 teilen 0 Pin it 0 mailen drucken
twittern 0 teilen 0 Pin it 0 mailen drucken

Usingen. "In der Musik spielt sich vieles ab, was in unserer Seele vorgeht. Musik ist ein Teil unseres Wesens", ist Wolfgang Helbich überzeugt. Wie leidenschaftlich der musikalische Leiter des Alsfelder Vokalensembles diesen emotionalen Ansatz bei seiner Arbeit selber auslebt, konnten rund 200 Besucher beim Konzert des renommierten Projektchores am Samstagabend in der evangelischen Laurentiuskirche erleben.

Entscheidend für die besondere Klasse des Auftaktkonzerts zum Deutschen Chorfest war aber nicht die Auswahl der geistlichen Chorwerke aus der Zeit der Romantik an sich. Vielmehr gab erst der virtuose Gesang der 40 Sängerinnen und Sänger unter Leitung Helbichs dem Ganzen das Prädikat "Premiumklasse".

Bereits in den Momenten der Konzentration vor dem allerersten Einsatz ließ sich die klangliche Fülle erahnen, die Wolfgang Helbich kurz darauf mit der ersten präzisen Geste seinem Chor entlockt. Hellwach, mit starker persönlicher Präsenz und einer unbeschreiblichen Ausdruckskraft führte der Professor der Schul- und Kirchenmusik den 1971 von ihm gegründeten Chor mit traumwandlerischer Sicherheit durch das eineinhalbstündige Konzert.

Entlockte der Maestro seinem Chor an einer Stelle mit sanftem Fingerzucken leise gehauchte und dennoch überaus präzise Töne, so trieb er die Sänger kurze Zeit später mit weit ausholenden Armkreisen zu einem gewaltig anschwellenden Tempo, um die Dynamik alsbald mit fast flehentlichen Gesten wieder abzubremsen.

Unbekannte Werke

Mit jeweils zwei Werken von Felix Mendelssohn Bartholdy (der 100. Psalm "Jauchzet dem Herrn alle Welt" opus 69, Nr. 2/aus dem 91. Psalm "Denn er hat seinen Engeln befohlen") und von Johannes Brahms (aus dem 51. Psalm "Schaffe in mir, Gott" opus 29, 2/"Warum ist das Licht gegeben dem Mühseligen" opus 74, 2) zeigte das Vokalensemble einen repräsentativen Querschnitt durch die Chormusik der Romantik.

Der als Entdecker von Raritäten bekannte Wolfgang Helbich präsentierte den Konzertbesuchern ebenso auch Werke von unbekannteren Komponisten, wie den gesungenen Psalm 126 "Wenn der Herr die Gefangenen Zions erlösen wird" opus 18 von Carl Reinthaler.

Der 1896 verstorbene Reinthaler war ein Vorgänger von Wolfgang Helbich, der zuletzt als Leitender Kirchenmusiker am Bremer Dom St. Petri tätig war. Das ist auch der Grund, weshalb die dem Projektchor zugehörigen Sänger zu den Proben aus ganz Deutschland nach Bremen

NACHRICHTEN-KARTE

Alle Meldungen aus allen Orten

Klicken Sie auf die Karte, um zur Übersicht aller Orte zu kommen. Oder geben Sie einen Ortsnamen ein, zu dem Sie alle Meldungen suchen.



Nachrichten aus

suchen

ANZEIGE

Ihr Australien- und Neuseeland-Spezialist in Frankfurt

TRAVEL ESSENCE

NEUESTE BILDERGALERIEN



Bald einzugsbereit: Neue Flüchtlingsunterkunft in Bad Homburg

Alle Bildergalerien

MEISTGELESEN IN HOCHTAUNUS

anreisen.

Es ist der uneingeschränkte Verdienst des Alsfelder Vokalensembles, neben dem Standardrepertoire aus bekannten und anspruchsvollen Oratorien immer wieder auch längst in Vergessenheit geratene Werke aufzuführen, wodurch der Chor für eine Erweiterung des europäischen Kulturschatzes sorgt.

Mit den acht geistlichen Gesängen von Max Reger zog Helbich nach der Pause alle Register seines Chores und sorgte für Staunen und langanhaltenden Applaus. Mehr zu den 600 Konzerten an den vier Tagen des Deutschen Chorfestes gibt's im Internet unter www.chorfest.de.

[Zur Startseite](#)

[Mehr aus Hochtaunus](#)

JETZT KOMMENTIEREN

Nicht registrierte Nutzer **Registrierte Nutzer**

Bitte melden Sie sich an, um einen Kommentar abzuschicken.

Benutzername

Passwort

PASSWORT VERGESSEN

Registrieren Sie sich kostenlos, um Ihren Kommentar abzuschicken.

Mit * gekennzeichnete Felder, sind Pflichtfelder!

Geben Sie bitte folgende Daten ein, um sich zu registrieren und Ihren Kommentar zu speichern. Wir garantieren Ihnen, dass alle persönlichen Daten nur beim Verlag intern verwendet, und nicht ohne Ihre Zustimmung an Dritte weitergegeben werden!

gewünschter Benutzername: *

gewünschtes Passwort: *

Wiederholung Passwort: *

E-Mail: *

Kundennummer falls vorhanden:

Bitte beantworten Sie noch die folgende Sicherheitsfrage: Wie viel ist 11 - 1:

Mehr aus Hochtaunus

Bogensportler der Homburger Schützengesellschaft

Bogenschießen boomt



Bad Homburg. Dass die Bogensportler der Homburger Schützengesellschaft ein wenig im Verborgenen arbeiten, mag auch am versteckt gelegenen Trainingsgelände liegen. Dabei müssen sie sich gar nicht verstecken – ganz im Gegenteil.

[mehr](#)

Waldbrandgefahr im Taunus

Gefahr im Unterholz



Bad Homburg. Binnen Minuten kann die Feuerwehr zum Brandherd gelangen, selbst wenn dieser mitten im Wald liegt. Angewiesen ist sie auf genaue Ortsangaben – die sind nicht immer leicht. [mehr](#)

Foto-Aktion der Tierschützer

Gegen das Walschlachten

Wehrheim. Bilder von Walen, die vor den Färöer-Inseln in Niedrigwasser geschleust und abgeschlachtet werden, sind nichts für schwache Nerven. Sea Shepherd macht aber auch mit



Wehrheimer Landwirte sind gegen die Ausweisung von weiteren Wohngebieten

So langsam wird es eng . . .



Foto-Aktion der Tierschützer
Gegen das Walschlachten



Wie ein Flüchtling die Stadt sieht
Ein Blick auf Kronberg



Waldbrandgefahr im Taunus
Gefahr im Unterholz



Schuppen steht in Flammen

TOP ARTIKEL DER WOCHE



Tierischer Taunus

Aug in Aug mit dem Freund

BLOGS



Gregor Maier
Heimatkundler

Tief im Taunus

Im Zusammenhang mit Asylsuchenden ist er wieder in aller Munde: der Königsteiner Schlüssel. Doch was verbirgt sich dahinter?



Oliver Debus
Sternengucker

Sternzeit

Wir werden den Mond besiedeln. So lautet der Plan eines einflussreichen Visionärs. Auch das Rhein-Main-Gebiet würde davon ...

TICKETSHOP



LIONS JAZZ-BENEFIZKONZERT

13. Sep 2015
Bad Homburg

OKTOBERFEST - GÜTERBAHNHOF
BAD HOMBURG



25. Sep - 10. Okt 2015
Bad Homburg vor der Höhe

WIENER BLUT - JOHANN STRAUSS
OPERETTE WIEN



weniger spektakulären Fotos auf den grausamen Tod ganzer Walfamilien aufmerksam, und die wurden jetzt im ... [mehr](#)



30. Dez 2015
Bad Homburg vor der Höhe

ANZEIGE

Wehrheimer Landwirte sind gegen die Ausweisung von weiteren Wohngebieten
So langsam wird es eng . . .



Wehrheim. Hier ein neues Wohngebiet, da wird ein Industriegebiet erweitert. In Wehrheim ist das nicht anders als in anderen Städten und Kommunen. Doch für die Landwirte im Apfeldorf wird es eng. Deshalb fordern die Wehrheimer Bauern ein Umdenken. [mehr](#)

Nandri-Kinderhilfe
Zehn Jahre Hilfe für die Armen



Oberursel. Der Verein Nandri-Kinderhilfe wird zehn Jahre alt. Vorsitzende Monika Gerbas blickt auf anstrengende, arbeitsreiche, aber auch erfolgreiche, erfreuliche Jahre zurück: Betreute der Verein anfangs 45 Kinder, sind es jetzt 450. [mehr](#)

[alle Anzeigen](#)

ANZEIGENMARKT

Camping bedarf, Hürth



Schuhschrank Kiefer massiv
gebeizt geölt, drei Klappfächer -
super Zustand, Elsdorf



Möbelbeschläge: 20 Holzknöpfe,
Bergisch Gladbach



Schöner kleiner Planwagen (Ein-
und zweispannig zu,
Burgenlandkreis



NEU ! Herbst-Overall, Troisdorf



ANZEIGE



E-PAPER



Frankfurter Neue Presse

Seiten: 68

BITTE BEACHTEN SIE: Unser Angebot dient lediglich Ihrer persönlichen Information. Kopieren und/oder Weitergabe sind nicht gestattet. Hier finden Sie Informationen zur Verwendung von Artikeln. *Quellen:* Mit Material von dpa, afp, kna, AP, SID und Reuters

[Archiv](#) [Themen](#) [Mediadaten](#) [Kontakt](#) [Impressum](#) [Datenschutz](#) [AGB](#)

© 2015 Frankfurter Neue Presse